
Dorsualnotiz vermutlich vom Zuger Stadt- und Amtsrat **Beat Jakob II.**
Zurlauben - AH 126, 95-96

76

[1643 v. Mai 24.]

A

RECHNUNG¹, [AUSGESTELLT VON EINEM ZUGER? KÜRSCHNER] FÜR [DEN]
AMMANN [VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II.] ZURLAUBEN

"Jttem Was ich dem herren amen Zurlaubem[!] gearbeitet
han[:]

erstlich 2 kurtz beltz um	5 gl.
me einem um	3 gl. 20 ss
me bräm Zu hänschen gen ist	5 bz.
me ein otter beitz	20 ss
me 3 schoffel beitz	15 bz.

Duot	10 gl. 20 ss"
------	---------------

"Gwärt daran .5. gl. uffm Zurzachmärcht Pffingsten 1643² [- Pffingsten
feierte man 1643 am 24. Mai -]:

Zalt mit 5 gl. 20 ss durchs [M a r i a] l i s a b e t l j [Zurlau-
ben] den 16ten ... [Oktober] 1643:".

1) Die ganze Rechnung ist durchgestrichen.

2) Die Jahrzahl ist unterstrichen.

Glossen von Beat II. Zurlauben - AH 126, 96^v (aufgeklebt)

77

[1647 v. September 1.]

A

RECHNUNG, [AUSGESTELLT VON EINEM ZUGER? KÜRSCHNER] FÜR [ALT]
AMMANN [UND DERZEITIGEN ZUGER STADT- UND AMTSRAT
BEAT II.] ZURLAUBEN

"Herr ama Zurlauben[!] sol Von eim nacht beltz zu
füöteren

16 gl.

me dem Knaben ein gassaggen gefüöteret dar zu
 3 füchs brucht

6 gl.

suma

22 gl."

"Jch han gmeint der beltz sye umb 14 gl. Verdinget
 Jme gwärt [1647] uff Verenaë [=1. September] 12 gl. 1647[?]¹
 Jtem Jhm geben 4 gl. 10 sch den 14 hornung [1648].
 Jtem heuscht er 7 gl. umb den Nüwen beltzen Zu futern.
 Jtem 17 batzen der Muoter [Eva Z ü r c h e r] Ermel:
 Also Jm wytters gewärt, 8. gl. den 19ten Junij 1648[?]: 3 ...[?]²
 müntz: Jtem 4 gl. 10 ss ducaten. ...
 Jtem Jm gwärt 1 dublen".

1)

2)

Von der gleichen Hand wie AH 126/76. Glossen von Beat II. Zurlauben
 AH 126, 97

78

1645 April 14., [Kommende] Hohenrain

A

SCHREIBEN¹ VON KOMTUR [FRANZ] VON SONNENBERG AN [ALT] AMMANN
 [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT BEAT II.] ZURLAUBEN,
 ZUG

*"La Citation de Malte nous est venue de sorte que se plait à Dieu ie
 partiray infalliblement la semaine qui vient é plait à Dieu que ie
 puisse avoir l'honneur de vous veoire é aussi m^r V[ot]re frere [Gar-
 dehptm. Heinrich I. Zurlauben] devant que de partir." Doch möchte er
 auf gar keinen Fall, dass weder er, der Briefempfänger, noch sein
 besagter Bruder sich deswegen inkommodieren würden. Wenn also dem
 nicht so sei, so bitte er sie, sich mit ihm am nächsten Montag [den
 17. April] in Muri zum Mittagessen zu treffen. Da ihn die dortigen
 Konventualen gebeten hätten, sie noch vor seiner Abreise zu besu-
 chen, werde er zur angegebenen Zeit unweigerlich in Muri sein und so
 zwei Abschiedsbesuche gleichzeitig machen können. "Jl faut que vous*